

## SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 23.1.15



anwesend: Ken, Maximilian (bis 17:42), Jennifer, Benjamin, Georg, Daniel, Kenneth, Judith, Lennart St., Toni\*, David\*

fehlend: Kevin (e), Anne\* (e), Lennart B.\* (e), Patrick (e, StuRa), Robert\* (e, Praktikum), Philip\* (e, Praktikum)

mit \* markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Max, Alisa

Protokoll: Lennart St.

Sitzungsleitung: Kenneth

Sitzungsbeginn: 17:05

### TOP 1: PROTOKOLL

Protokoll vom 14.1.: Keine Anmerkungen: 6/0/5 → angenommen

### TOP 2: BERICHTE

Waffelverkauf:

- Teig ist leer geworden, Glühwein sind 12 Liter übrig geblieben (Grund wahrscheinlich der Späte Zeitpunkt im Jahr), etwa 200 Euro Einnahmen, etwa 75 Euro Ausgaben, gerundete 100 Euro gehen an Stolpersteine
- Georg und Nicole schreiben ein How-To
- David schlägt vor, dass vor dem WOI ein Stolperstein für einen vertreibenen Wissenschaftler des Institutes gelegt wird. Kenneth stellt eine Recherche an.

StuKo Lehramt

- OC-Regelung:
  - FSR hatte erste Priorität \*-Regelung und zweite Priorität 1:2-Wertung beschlossen
  - Die StuKo hat im Kontrast dazu beschlossen als zweite Priorität eine 3:1-Regelung beschlossen, da Prof. Schneider es als Bedingung gestellt hat, dass die Klausur unter allen Umständen bestanden werden muss.
- AC II-Tutorien:
  - erst wenn neue StiL-Mittel<sup>1</sup> im Haushaltsjahr 2015 der Fakultät zur Verfügung stehen, können Tutorien geplant werden. Es wurde jedoch zugesagt, dass AC II<sup>2</sup> mit einem zusätzlichen Tutorium für die Studierenden des Lehramtes Chemie dazu kommt.
- Molekülphysik-Regelung
  - Derzeit gilt offiziell die Regelung, dass Lehramtsstudierende mit der Kombination Chemie und Physik statt Experimentalphysik für Lehramt Chemie angewandte Molekülphysik besuchen sollen. Diese Vorlesung wird aber weder gehalten noch entspricht sie der Form, die die damalige Studienkommission sich vorgestellt hatte.
  - Es wird derzeit in verschiedenen Gebieten der Physik und Chemie nach einer passenden Ersatzvorlesung gesucht. Diskutiert wird Astrophysik, Materialwissenschaft und weiteres.
- Stundenplanfeinabstimmung zur besseren Planung

1 Studieren in Leipzig – Geldtopf für die Verbesserung von Lehre und Studium, bezahlt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

2 Mit AC II ist das Modul Übergangsmetallchemie gemeint.

- Fritz Jarausach war die gesamte Zeit anwesend, Lennart verließ die StuKo um 15:15 Uhr und Jenni kam gegen 15:00 und blieb bis zum Ende. Patricia Prinz und Philip Preuß fehlten ohne Abmeldung.
- Kenneth und Patrick waren bei Prof. Denecke und haben vorgeschlagen, dass es in Zukunft eine gemeinsame Einführungsveranstaltung mit allgemeinen Infos zum Studium gibt und es studiengangsspezifische Folgeveranstaltungen gibt. Weiterhin sollen die Lehramtseinführungen universitätsweit geplant werden, damit es zukünftig keine Überschneidungen mehr gibt. Unser Ziel ist, die Studierenden des Lehramtes, die eine immer größere Rolle in der Fakultät spielen, stärker in die vorhandene Gemeinschaft zu integrieren.

#### StuKo Chemie

- Schachtelmodule:
  - es konnte kein konkreter Vorschlag von studentischer Seite vorgelegt werden
  - große technische Probleme werden von Dr. Buß und Prof. Denecke gesehen
  - Dokumente werden bis Anfang März benötigt
  - viele Reformen werden bis März nicht möglich sein, Ist-Stand wird daher vorerst beibehalten
- Vertiefungspraktika
  - Namen werden vereinheitlicht
  - lange Diskussion von Professoren darüber, wer Vertiefer anbieten darf
    - nur Professoren der Fakultät dürfen ab sofort jeweils einen Vertiefer anbieten
    - Hinweis: auch Professoren vom UFZ, IOM o.ä., wenn sie als Mitarbeiter der Fakultät gelistet werden. Beispielsweise Prof. Abel und Prof. Reemtsma
  - Es gibt ein neues OC-Pflichtmodul, welches sich am AC-Pflichtmodul orientiert und mit einer mündlichen Prüfung abgeschlossen wird
  - Prof. Sträter will neue Module anbieten, eines davon ist 10 Punkte groß und beinhaltet ein dreiwöchiges Computer-Praktikum. Die Professoren sind zum Teil sehr skeptisch gegenüber diesem Modul, Argumente sind etwa, dass dadurch eine zu große Spezialisierung und ein zu geringer theoretischer Anteil im Master möglich werden könnten. Dagegen spricht, dass das Modul etwa dem Modul Beugungsmethoden von Oeckler/Kohlmann/Krautscheid entspricht, welches auch im Chemie-Master angenommen wird und einen hohen Lerneffekt verspricht. Außerdem wird es nur für eine kleine Anzahl Studierender offen sein.
  - Prüfungsleistungen: Prof. Denecke hat sich erkundigt, ob die Prüfungsform eines Moduls fest stehen muss. Dies ist der Fall, kann aber mit Tricks umgangen werden. Es zeigen sich keine Bestrebungen, sich als Fakultät mit diesen juristischen Tricks zu beschäftigen.
  - Eignungsfeststellungsprüfung Master: Ziel Abschaffen der Prüfung, wobei weiterhin eine gewisses Maß der Selektion möglich sein sollte.
    - Regelung: Prüfung wird abgeschafft, Regel ist, dass Bachelor Chemie oder äquivalent gefordert wird und im Zweifelsfall ein nicht-prüfungsartiges Gespräch zur Feststellung der Äquivalenz geführt wird.
    - Gespräche sollen nicht allein von Prof. Denecke geführt werden
    - Es wurde eine SHK-Stelle zur Unterstützung bei der Durchsicht der Dokumente von studentischer Seite vorgeschlagen.
- Nächstes StuKo-Treffen wird am 2.3. stattfinden.
  - Lennart St. und Ken können nicht, vorher wird ein internes Treffen zur Vorbereitung stattfinden.

#### Gespräch mit Prof. Denecke

- Patrick und Kenneth waren bei Prof. Denecke wegen dem Brief an Frau Prof. Heimann

- Prof. Heimann hatte sich nach Erhalt des Briefes direkt an Prof. Denecke gewendet
- An den SPS wird etwas im Staatsexamen geändert. Diese soll einige Probleme lösen.

StuRa:

- Ausführlich im [StuRa-Protokoll](#)

### TOP 3: UPDATES

ChemSa:

- ChemSa-Doodle geht in Richtung 20.5.

SAP:

- es hat sich Sandra von den BioPharms, die „super klasse Arbeit“ gemacht hat, Jemand von den Informatikern und Jemand von den Physikern eingetragen
- Sitzung voraussichtlich 6.2.
- Location muss bis Mitte Februar feststehen

AK BSc:

- Doodle und FB-Post veröffentlicht
- wohl nächste Woche Freitagabend
- Stand vorgestern nur FSR-Mitglieder an der Arbeit interessiert, womöglich Mundpropaganda nötig

Fundgrube:

- funktioniert inzwischen wieder, mit vollem Funktionsumfang
- wir sparen in Summe durch die Zusammenführung der Provider Geld
- Es wird scheinbar in Rechtskunde inzwischen auch GFK II abgefragt, dieser muss nachgetragen werden, Ken kümmert sich
- wir haben keinerlei Klausuren aus den Lehramt, Ken kümmert sich um die Architektur der Seite diesbezüglich

Newsletter:

- Georg hat Intro geschrieben
- Lennart hat FakRat und StuKo geschrieben
- da keine verwertbaren Bibo-Infos vorhanden, wird ein Praktikumsbericht das Ende darstellen
- Kenneth schreibt etwas über den Waffelverkauf

Gaderobenhaken

- Kenneth wird sich darum kümmern

### TOP 4: FINANZEN

- Letzte Rückzahlungsanträge des letzten Haushaltsjahres werden gestellt
- Inventarisierungsliste wird aktualisiert.
- Die Sprecher organisieren eine Aufräumaktion für den Lagerraum.

### TOP 5: WAHLEN

Senator S. Stieler hat gefragt, ob er bei uns vorbei kommen kann um über die Wahlen zu reden. Er soll kommen und sagen, was er zu sagen hat.

**TOP 6: STRUKTUR-KOMMISSION**

- Kenneth schlägt vor, Referentenstellen zu streichen und zusammenzulegen und mit den freiwerdenden Finanzmitteln die FSRä zu stärken.
- Lennart St. schlägt Direktwahl eines StuRa-Sprechers und stärkere Hierarchie vor.

**TOP 7: SONSTIGES**

- Alle StuRa-Plenums-Mails gehen nun an alle, die im FSR. Lennart schlägt vor, darüber abzustimmen.

**Wer möchte, dass der FSR im Plenums-Verteiler ist: 6/4/0 - der FSR bleibt drin.**

Tutorien für Übergangsmetallchemie:

- Tutorien sind knapp, Prof. Hey-Hawkins wünscht sich, dass wir uns dafür einsetzen, dass Gelder dafür da sind.
- Wir unterstützen diese Forderung, da an dieser Stelle Tutorien wichtig sind.

Entwicklung, Planung und Bau von Chemieanlagen

- kann nur noch dieses SS (2015) angeboten werden, da Lizenz ausläuft
- Problem ist bekannt, Finanzierung weiterhin ungeklärt.

Sprechzeit

- Benni war nicht da, da er eine Vorlesung hatte. Bei Ausfällen sollte am besten ein Zettel an der Tür hängen oder ein Ersatz organisiert werden.

Der FSR trifft sich am Tor vom Werk 2 um 19:30 Uhr zum gelben Fasching.

Sitzungsende: 18:59

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen

*GO-Anträge werden kursiv gestellt. Es gibt keine Enthaltungen bei GO-Anträgen, daher werden Abstimmungsergebnisse als Zustimmungen/Ablehnungen dargestellt*

**Abstimmungen und Beschlüsse werden fett gesetzt.**